

Hochschuldidaktik vor Herausforderungen einer zeitaktueller Musiklehrer*innenbildung?!

Tagung der KMPWH 14./15. März 2024 in Bremen

Donnerstag, 14.03.

13.00 – 13.30 Get together

13.30 – 14.00 Begrüßung Dorothee Barth, Thomas Krettenauer, Alexander Cvetko,
Grußwort Prof. Dr. Dagmar Borchers (Dekanin)
Grußwort Prof. Dr. Veronika Busch (Institutsdirektorin)

14.00 – 14.45 Keynote: Hochschuldidaktische Konzepte für die Musiklehrkräftebildung. Beispiele aus der Qualitätsoffensive Lehrerbildung (2015-2023)
Daniela Neuhaus & Gabriele Puffer

14.45 – 16.00 Austausch zum Standort und den aktuellen Reformbemühungen

Kaffeepause

16.30 – 18.00 Hochschuldidaktik in der Musikpädagogik (Plenum): Good Practice an Beispielen zu folgenden Schwerpunktthemen:

| | | |
|---|---|--|
| 1 | Stefan Zöllner-Dressler (PH Heidelberg) | kooperative / ko-konstruierende Formate |
| 2 | Daniel Mark Eberhard (Uni Eichstätt) | Studieneinführungstage Musik |
| 3 | Dorothee Barth (Uni Osnabrück) | Wissenstransfer in Kooperationen (zwischen Uni, Schulen und kulturellen Einrichtungen) |
| 4 | Thomas Krettenauer (Uni Paderborn) | Exkursionen: Kulturerschließung und kulturelle Vermittlungskompetenz |
| 5 | Niels Knolle (Uni Magdeburg, em.) | Ansätze zum Forschenden Lernen im musikpädagogischen Seminar |

18.15 Kleine Jubiläumsfeier zum 20jährigen Bestehen der KMPWH: „Sofagespräch“ mit (ehemaligen) Sprecher:innen: Rückblick, Bilanz und Zukünftiges (Mod.: A. Cvetko)

Ab 20.00 Gemeinsames Abendessen (Haus am Walde)

Freitag, 15.03., 10.00 – 14.00

10.00 – 12.30 Moderierte Workshops und Gesprächskreise

Hochschuldidaktik zwischen fachlicher Tiefe, künstlerischer Erfahrung und Schulbezug (Gruppenpuzzle)

Band- und Ensemblepraxis (Dorothee Barth & Christina Hejny, Uni Oldenburg + IGS Flötenreich)

Musikwissenschaft (Thomas Krettenauer & Karsten Mackensen, Uni Flensburg)

Instrumentalunterricht (Ilka Siedenburger & Felix Elsner, Uni Bremen)

Theorieunterricht/Gehörbildung (Christine Imort-Viertel & Anne Wegmann, Uni Osnabrück)

12.30 – 13.00 kleiner Imbiss

13.00 – 14.00 Mitgliederversammlung mit Sprecher:innen-Wahl

Erläuterung zum Ablauf des Gruppenpuzzles

Freitag, 10.00 bis 12.30 (Gruppenpuzzle)

Hochschuldidaktik zwischen fachlicher Tiefe, künstlerischer Erfahrung und Schulbezug

Workshop A: Band- und Ensemblepraxis (Dorothee Barth & &, Christina Hejny, Uni Oldenburg + IGS Flöten-
teich)

Workshop B: Musikwissenschaft (Thomas Krettenauer & Karsten Mackensen, Uni Flensburg)

Workshop C: Instrumentalunterricht (Ilka Siedenburg & Felix Elsner, Uni Bremen)

Workshop D: Theorieunterricht/Gehörbildung (Christine Imort-Viertel & Anne Wegmann, Uni Osnabrück)

In den Workshops:

- Die übergeordnete Leitfrage lautet, wo und wie sich die vier verschiedenen Fächer (Bandlei-
tungs- und Ensemblepraxis, Musikwissenschaften, Instrumentalunterricht, Theorieunter-
richt/Gehörbildung) im **Spannungsfeld zwischen fachlicher Tiefe, künstlerischer Erfahrung
und Schulbezug** verorten und welche Entwicklungsmöglichkeiten gesehen ggf. auch emp-
fohlen werden.
- Die konkrete Ausgestaltung der Workshops obliegt den jeweiligen Expert:innen und Mode-
rator:innen.
- Es sollen Impulse gegeben und Rückfragen gestellt werden.

10.00 bis 10.15

- Aufteilen in vier Stammgruppen (rot, blau, grün, gelb)
- Absprache mittels vorbereiteter Kärtchen (A, B, C oder D), wer aus den jeweiligen Stamm-
gruppen jeweils an welchen zwei Workshops teilnimmt und dort zur/zum Expert:in wird.
- Jede Person nimmt hintereinander an zwei verschiedenen Workshops teil.
- Jeder Workshop wird also zweimal hintereinander angeboten.



10.15 bis 10.55: Workshopphase I

Teilnahme an Workshop A, B, C oder D.



11.00 bis 11.40: Workshopphase II

Teilnahme an Workshop A, B, C oder D.



11.45 bis 12.30:

- Rückkehr als Expert:in in die Stammgruppe und vertiefende Diskussion von ausgewählten
Aspekten aus den Workshops. Welche Aspekte das sind, entscheidet die Gruppe selbst.
- Mögliche Sicherung in Form von Stichpunkten, Thesen, Visualisierungen, die später zur
Verfügung gestellt werden.